

**MERIAN** *live!*

# Göteborg



**Schärengarten** › Liebenswerte Inseln  
**Haga** › Bummel durch die Jahrhunderte  
**Universeum** › Ungewöhnliches Museum



**Kartenatlas im Buch**  
**Extra-Karte zum Herausnehmen**

MERIAN *live!*

# Göteborg

**Anke Benstem** reist regelmäßig in den Norden und mag besonders Göteborgs Offenheit und Kreativität. **Dörte Saße** ist dort einst Astrid Lindgren begegnet und immer wieder begeistert von der Stadt.



Familientipp



Diese Unterkünfte haben behindertengerechte Zimmer

Preise für ein Doppelzimmer mit Frühstück:

€€€€ ab 2200 SEK €€ ab 1000 SEK  
€€€ ab 1600 SEK € bis 1000 SEK

Preise für ein dreigängiges Menü ohne Getränke:

€€€€ ab 270 SEK €€ ab 140 SEK  
€€€ ab 210 SEK € bis 140 SEK



# Inhalt

## Willkommen in Göteborg

4

- 10** **MERIAN-TopTen**  
Höhepunkte, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten ..... 6
- 10** **MERIAN-Tipps**  
Tipps, die Ihnen die unbekanntesten Seiten der Stadt zeigen ..... 8

## Zu Gast in Göteborg

10

Übernachten .....	12
Essen und Trinken .....	16
<b>Grüner reisen</b> .....	26
Einkaufen .....	30
Am Abend .....	36
Feste und Events .....	44
Familiertipps .....	46

◀ Den frischesten Fisch gibt's in und vor der Feskekörka (▶ S. 52).

## Unterwegs in Göteborg

48

Sehenswertes .....	50
Von Älvrummet über Feskekörka und Götaplatsen bis Haga	
<b>Im Fokus – Gänsehaut in Göteborg</b> .....	68
<b>Museen und Galerien</b> .....	70
Von Maritiman über Nostaligicum und Radiomuseet bis Universeum	

## Spaziergänge und Ausflüge

80

### Spaziergänge

Inom Vallgraven .....	82
Von der Feskekörka bis Slottskogen .....	84
Avenyn und Trädgårdsföreningens Park .....	86

### Ausflüge

Göteborgs Schärengarten .....	88
Sommerfrische in Marstrand .....	90
Bohus Fästning Kungälv .....	92
Wasserkraft in Trollhättan .....	93

## Wissenswertes über Göteborg

94

Auf einen Blick .....	96	Kartenlegende .....	111
Geschichte .....	98	Kartenatlas .....	112
Sprachführer Schwedisch .....	100	Kartenregister .....	120
Kulinarisches Lexikon .....	102	Orts- und Sachregister .....	124
Reisepraktisches von A–Z .....	104	Impressum .....	128

## Karten und Pläne

Göteborg und Umgebung . Klappe vorne  
Verkehrslinienplan . . . . . Klappe hinten

Kartenatlas .....

112–119  
Die Koordinaten im Text verweisen auf die Karten, z. B. ▶ S. 112, B 3.

**Extra-Karte zum Herausnehmen** .....

**Klappe hinten**



## Willkommen in Göteborg

Die weltoffene Stadt ist seit jeher Schwedens Tor zur Welt – mit legendärem Nachtleben und extra trockenem Humor.

Schwedens zweitgrößte Stadt ist jung, frisch und für schwedische Verhältnisse fast schon extrovertiert. Die Göteborger pflegen nicht ohne Stolz ihren ganz speziellen, ziemlich schwarzen Humor, der dem britischen recht ähnlich ist. Gegründet als eine der am besten befestigten schwedischen Städte im 17. Jh. – gewissermaßen als Außenposten mit Westküstenzugang, nördlich schloss sich damals direkt das verfeindete Norwegen, südlich Dänemark an –, zeichnet sich die Stadt heute ganz im Gegenteil durch ihre Spontaneität und Weltoffenheit aus. Nicht zuletzt die vielen Studenten bringen frischen Wind in die Westküstenme-

tropole. Mehrere Designschulen entlassen jährlich ihre Kreativen ins Geschäftsleben, die Kulturszene ist bunt und lebendig. Nach wie vor prägen Einflüsse aus England »Lilla London« (»Klein-London«), sei es in musikalischer oder in modischer Hinsicht. Durch die wachsende Zahl erfolgreicher Designer-Labels hat sich Göteborg zu einer angesagten Shoppingstadt gemauert.

### Stadtplanung am Reißbrett

Was im Jahr 1621 mit einem Netz schachbrettartig geplanter Straßen begann, besticht heute durch seine historische Substanz: Das ursprüng-

◀ Im Arbeiterviertel Haga (▶ S. 56) geht es noch recht geruhsam zu.

liche Göteborg liegt mit imposanten Pracht- und Gründerzeitbauten innerhalb des früheren Wallgrabens direkt am Fluss Göta Älv. Im alten Arbeiterviertel Haga laden zahlreiche Cafés in pittoresken Holzhäuschen zu einer Pause vom Flanieren durch die kopfsteingepflasterte Fußgängerzone ein. Hier wie dort ein Lieblingszeitvertreib der Göteborger: »Fika«, Kaffeeklatsch mit Freunden im Café. Oder davor – denn wann immer es geht, sitzen die Menschen draußen. Überhaupt ist man gern im Freien: in den Parks der sanft hügeligen Stadt, in den Naturschutzgebieten in und vor Göteborg oder in den Schären, wo die Luft salzig schmeckt.

## Modernes Großstadtleben

Im 21. Jh. pulsiert in Göteborg das Leben. Die Einkaufsstraßen sind sieben Tage die Woche voller Menschen, und die neuen Stadtteile am nördlichen Flussufer bilden einen markanten Kontrast zu den historischen Steinhäusern der Innenstadt. Immer rattert irgendwo eine der himmelblauen Straßenbahnen vorbei, eines der Wahrzeichen Göteborgs. Der hervorragende öffentliche Nahverkehr bringt seine Gäste innerhalb kurzer Zeit ans Ziel. Nicht nur deshalb sollten Ortsfremde das Auto stehen lassen und es den Einheimischen nachtun, die zu Fuß, auf sicheren Radwegen mit dem (Leih-) Fahrrad oder eben ganz authentisch mit der »Spårvagn«, der Straßenbahn, in der Stadt unterwegs sind. Für manchen mag es gewöhnungs-

bedürftig sein, dass vieles in Schweden nur noch per Kartenzahlung funktioniert. Bei Problemen: einfach einen der freundlichen, hilfsbereiten Göteborger ansprechen. Bestimmt kann ein Einheimischer auch ein gutes Restaurant in der Nähe empfehlen, denn Göteborg ist die Stadt der Fisch- und Genießer-Restaurants. Vor allem den frischen Westküstenfisch und feinen Hummer gibt es in allen Varianten – einfach köstlich!

## Sommer- und Winterstadt

Göteborg hat ein Sommer- und ein Wintergesicht. In den herrlich langen nordischen Sommertagen spielt sich das Leben draußen ab, in den Straßen, Cafés und weitläufigen Parks. Dann liegt Musik in der Luft, wie bei den großen Rockfestivals im Slottskogen und dem Göteborg Jazz Festival in der Innenstadt, die jedes Jahr Zehntausende von Fans anziehen. Sommer in Göteborg bedeutet Genuss und Lebensfreude pur. Gut zu wissen ist, dass vor allem außerhalb der Stadt gelegene Touristenattraktionen oft spezielle Sommeröffnungszeiten haben und manche ab Mitte August nur noch eingeschränkt Besucher empfangen. Wenn es Herbst wird, legt sich langsam die große Winterdunkelheit auf die Stadt. Doch dann, ab November, verwandeln sich Göteborgs Innenstadt und der Freizeitpark Liseberg plötzlich in ein Weihnachtswunderland, in dem unzählige Lichter die lange Nacht erhellen. Zu entscheiden, welche Seite der Halbmillionenstadt schöner ist, bleibt jedem selbst überlassen. Eine Reise in die Westküstenmetropole lohnt sich auf jeden Fall – zu jeder Jahreszeit.



**MERIAN-TopTen** MERIAN zeigt Ihnen die Höhepunkte der Stadt: Das sollten Sie sich bei Ihrem Besuch in Göteborg nicht entgehen lassen.

**1 Feskekörka**

1874 eröffnete Fischhalle in Kirchenform: unten Fisch, oben das Restaurant Gabriel (► S. 32, 52, 84).

**2 Götaplatsen und Kungsporsavenyn**

Läden, Bars und Restaurants auf der Avenyn und am Götaplatz Museum, Theater und Konzerthaus (► S. 53, 59).

**3 Göteborgs Utkiken**

Sagenhafter Rundumblick auf Stadt und Hafen aus dem Café im »Lippenstift« genannten Hochhaus (► S. 55).

**4 Haga**

Freundliches Altstadtviertel mit Cafés, Boutiquen und Skurrilem in bunten Holzhäusern (► S. 56, 84).

**5 Kronhuset und Kronhusbodarna**

Neben dem ältesten Gebäude Göteborgs bieten Handwerker ihre Waren an (► S. 58, 82).

**6 Liseberg**

Schwedens größter Vergnügungspark mit Fahrgeschäften und Konzerten ist Besuchermagnet (► S. 60).



- 7 Trädgårdsföreningens Park**  
Rosen, gepflegte Grünflächen und viel Kunst rund um das viktorianische Gewächshaus mit exotischen Pflanzen (► S. 66, 87).

- 8 Maritiman**  
20 miteinander vertäute Museumsschiffe warten darauf, von kleinen und großen Seebären geentert zu werden (► S. 74, 82).

- 9 Universeum**  
Sieben Etagen Wissenschaftszentrum für Entdecker mit echtem Regenwald, Aquarien und Experimenten (► S. 77).

- 10 Göteborgs Schärengarten**  
Bei der Auswahl autofreier Inseln im Kattegatt findet jeder garantiert seinen Lieblingsplatz (► S. 88).





## MERIAN-Tipps Mit MERIAN mehr erleben.

Tauchen Sie ein in das Leben der Stadt und entdecken Sie die Seiten Göteborgs, die nur Einheimische kennen.

### 1 Hotel Flora

Stylish wohlfühlen: Im Hotel Flora ist jeder Raum individuell eingerichtet – puristisch und mit viel Schwarz-Weiß (► S. 14).

### 2 Hos Pelle

Pelle Danielsson interpretiert Hausmannskost mit frischen und modernen Kreationen neu – köstlich (► S. 20).

### 3 Rosenkaféet

Gemütlich altmodische Oase: Kaffeepause mit Rosen im Trädgårdsföreningens Park neben der City (► S. 23).

### 4 Victoriapassagen

Kleinod zwischen Södra Larmgatan und Vallgatan: stöbern in freundlicher Atmosphäre (► S. 34).

### 5 Haga Trätöfelfabrik

Die klassischen schwedischen Holzclobs sind nicht nur modisch schwer angesagt, sondern auch urbequem (► S. 35).

### 6 Draken

Der Cineasten-Traum aus den 1950er-Jahren ist jeden Januar das Herz des Internationalen Filmfestivals (► S. 39).



4

**7** **Hafenrundfahrt mit der »Älvsnabben«**

Für nur knapp 3 € kreuzt die öffentliche Fähre ab Lilla Bommen durch Hafen und Fluss (► S. 51).

**8** **Stora Saluhallen**

Göteborgs Markthalle lädt zu einer kulinarischen Weltreise mit Schmackhaftem aus Orient und Okzident ein (► S. 64).

**9** **Slottskogen**

Lieblings-Picknickpark der Göteborger. Im Schlosswald gibt's sogar echte Elche (► S. 66).

**10** **Röda Sten**

Kreatives Kulturzentrum für Kunst, Theater, Musik und Tanz in einem ehemaligen Heizkraftwerk mit Galerie (► S. 78).



6



8



Im Kafé Vanilj des Hotel Vanilla (► S. 14) wird das Frühstücksbuffet serviert, aber auch Hausgemachtes wie Apfelkuchen und Zimtschnecken steht auf der Karte.



## Zu Gast in Göteborg

Ein Bier unterm Kronleuchter, das Bett auf dem Schiff, lokale Labels shoppen, frischen Fisch schlemmen oder die Nacht durchfeiern – und alles liegt ganz nah.



**Übernachten** Das Göteborger Hotelangebot ist äußerst vielfältig und reicht vom feinen Luxushotel bis zum Bed & Breakfast. Man kann sogar auf einem Hotelschiff oder in einem eleganten Schloss nächtigen.

◀ Das Hotel Flora (▶ MERIAN-Tipp, S. 14) glänzt mit individuellen Zimmern und zentraler Lage.

Das Hotelangebot in Göteborg reicht vom Luxushotel über 4-Sterne-Häuser und gute Mittelklassehotels bis zur preiswerten Budget-Unterkunft. Die meisten Häuser liegen im erweiterten City-Bereich, alle wichtigen Sehenswürdigkeiten sind schnell zu Fuß erreicht. Immer mehr Hotels gehen dazu über, ein ökologisches Frühstück anzubieten. Rund 50 Hotels nehmen am »Göteborgs Paketet« teil, bei dem die empfehlenswerte City Card (▶ S. 106), die freie Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln und kostenlosen Eintritt zu vielen Sehenswürdigkeiten gewährt, Teil des Angebots ist.

## Sparen mit Sonderaktionen

Wer mindestens drei Monate vor seiner Reise bucht, kann Übernachtungspreise bis zu 30 Prozent unter den normalen Tarifen ergattern. Häufig sind in Göteborg die Hotelzimmer an den Wochenenden und im Sommer ebenfalls günstiger ([www.goteborg.com](http://www.goteborg.com)). Es lohnt sich, nach Rabattaktionen zu fragen. WLAN ist fast immer im Zimmerpreis enthalten – dafür müssen Autofahrer in der City mit zum Teil hohen Parkkosten rechnen. Segler finden Gast-Häfen in Citynähe. Für Familien oder Gruppen rechnet sich schnell ein bequemes Apartment mit eigener Verköstigung (<http://book.goteborg.com/en/accommodation>). Der schnellste und intensivste Kontakt zu Einheimischen winkt beim Bed & Breakfast ([www.bed-and-breakfast.se](http://www.bed-and-breakfast.se)).

Preise für ein Doppelzimmer mit Frühstück:

€€€€ ab 2200 SEK    €€ ab 1000 SEK  
 €€€ ab 1600 SEK    € bis 1000 SEK

## HOTELS €€€€

### Elite Plaza Hotel ▶ S. 113, D 3

**Erstklassig** • Hochwertig präsentiert sich Göteborgs einziges 5-Sterne-Hotel im neoklassischen Palast mit skandinavischem Innendesign. Mitten in der Altstadt gelegen, hat es ein Gourmet-Restaurant und ein britisches Pub im Haus. Einige Zimmer im alten Hotelteil sind sehr klein.

Inom Vallgraven • Västra Hamngatan 3 • Straßenbahn: Lilla Torget, Domkyrkan • Tel. 7 20 40 00 • [www.elite.se](http://www.elite.se) • 130 Zimmer • €€€€€

### First Hotel Avalon ▶ S. 113, E 3

**Stilsicher** • Eines der ersten Häuser am Platz ist das nach Feng-Shui-Regeln eingerichtete Designhotel neben der Markthalle. Einige Räume haben ein eigenes Mini-Spa, die Dachterrasse einen Pool mit Glasboden.

Inom Vallgraven • Kungstorget 9 • Straßenbahn: Kungssportsplaten • Tel. 7 51 02 00 • [www.avalonhotel.se](http://www.avalonhotel.se) • 101 Zimmer • €€€€€

### Hotel Eggers ▶ S. 113, F 2

**Historisch edel** • Mit mehr als 150 Jahren eines der ältesten Hotels Schwedens. Im mondänen Jugendstilgebäude tummelten sich russische Spione, gediegene Diplomaten und wilde Hippies unter den Kronleuchtern. Noch immer schick und zentral gelegen.

Inom Vallgraven • Drottningtorget 2 • Straßenbahn: Centralstationen • Tel. 3 33 44 40 • [www.hotelegggers.se](http://www.hotelegggers.se) • 69 Zimmer • €€€€€

**Hotel Gothia Towers ▶ S. 118, C 13**

Mit Turmzimmer • Zwei verspiegelte Türme beherbergen das moderne Hotel im Kongresszentrum, direkt am Liseberg-Park und Universeum. Fantastischen Panoramablick bietet die Skybar in der 23. Etage. Das benachbarte Schwimmbad ist inklusive. Mehrere Restaurants.

Liseberg • Mässans Gata 24 • Straßenbahn: Korsvägen, Liseberg • Tel. 7 50 88 00 • www.gothiatowers.com • 704 Zimmer • ♿ • €€€€

**HOTELS €€€****Best Western Arken Hotel & Art Garden Spa ▶ S. 112, südwestl. A 4**

Wellness mit Meerblick • Richtig ausspannen im Hafenviertel Arendal, nur 15 Busminuten von der City entfernt. Das umweltzertifizierte Hotel hat Zimmer in ruhigen Farben, einen großen Fitnessbereich samt Spa, Außensaunas und Blick auf den Schärengarten, Gratis-Parkplätze und Radverleih.

**MERIAN-Tipp****1****HOTEL FLORA ▶ S. 113, E 3**

Credo des hübschen Hotels: Hier sollen sich die Gäste wie zu Hause fühlen. Die Zimmer sind liebevoll und individuell mit viel Schwarz und Weiß eingerichtet, es gibt eine nette Bar. Nichtraucherhotel, geraucht werden darf auf der Terrasse. Gleich um die Ecke der Stora Saluhallen und damit sehr zentral gelegen.

Inom Vallgraven • Grönsakstorgat 2 • Straßenbahn: Grönsakstorget • Tel. 13 86 16 • www.hotelflora.se • 68 Zimmer • €€

Arendal • Nordatlanten 100 • Bus: Arken • Tel. 7 26 25 00 • www.arken.konferenscenter.se • 149 Zimmer • €€€

**Hotel Riverton ▶ S. 112, C 3**

Zentral am Fluss • Den besten Blick über den Hafen bieten im 12. Stock das Restaurant und die Sky Bar. Neben schicken Zimmern gibt es auch voll ausgestattete Apartments. Highlights für Feinschmecker: Wein- und Schokoladenverkostungen sowie Kurse beim Gourmet-Koch.

Inom Vallgraven • Stora Badhusgatan 26 • Straßenbahn: Domkyrkan, Fähre: Rosenlund • Tel. 7 50 10 00 • www.riverton.se • 193 Zimmer • ♿ • €€€

**HOTELS €€****Hotel Allén ▶ S. 113, F 3**

Mittendrin • Freundliches, etwas altmodisch eingerichtetes Hotel mit moderner Technik. Zentral zwischen Avenyn und Stadtpark gelegen. Kaffee und Gebäck kostenlos.

Lorensberg • Parkgatan 10 • Straßenbahn: Kungsporsplasen, Ullevi Södra • Tel. 10 14 50 • www.hotel.allen.se • 50 Zimmer • €€

**Hotel Vanilla ▶ S. 113, E 3**

Charmant und lecker • Jedes Zimmer in dieser historischen Kautabakfabrik in der Altstadt ist anders, doch modern eingerichtet. Familienzimmer haben Kochecken.

Inom Vallgraven • Kyrkogatan 38 • Straßenbahn: Domkyrkan, Kungsporsplasen • Tel. 7 11 62 30 • www.hotelvanilj.se • 32 Zimmer • €€

**Hotel Villan ▶ S. 112, südwestl. A 4**

Alte Holzvilla • Die familiäre 4-Sterne-Holzvilla am Göta Älv liegt im dynamischen neuen Viertel Eriks-

berg. Schon das Frühstück bietet besten Blick auf die gegenüberliegende Altstadt, nur zehn Fahrminuten entfernt. Große Räume, Familienzimmer; kostenlose Heißgetränke, Restaurant und Konferenzraum. Eriksberg • Sjöportsgatan 2 • Bus: Eriksbergs Krokäng, Fähre: Eriksberg • Tel. 7 25 77 77 • www.hotelvillan.com • 26 Zimmer • ♿ • €€

### Hotell Liseberg Barken Viking

► S. 113, E 1

**Schiffsromantik** • Strahlend weiß liegt die Viermastbark »Viking« fest vertäut am Kai. Im Belle-Époque-Stil bietet sie Behaglichkeit mit maritimem Touch in den relativ kleinen Offizierskabinen. Inom Vallgraven • Gullbergskajen, Lilla Bommens Torg 10 • Straßenbahn: Lilla Bommen • Tel. 63 58 00 • liseberg-barken-viking.hotel-rn.com • 29 Zimmer • ♿ • €€

### Quality Hotel Winn

► S. 113, nördl. F 1

**Für Sportfans und Familien** • Das 3-Sterne-Haus jenseits des Göta Älv bietet neben Pool, Whirlpool und Sauna auch einen hoteleigenen Golfplatz. Zehn Busminuten von der City, Parkplätze gratis. Brunnsbo • Gamla Tingstadsgatan 1 • Bus: Balladgatan • Tel. 7 50 19 00 • www.choicehotels.se • 121 Zimmer • €€

## HOTELS €

### Ibis Hotel Göteborg City

► S. 113, nördl. F 1

**Günstig an Bord** • Das zweite schwimmende Hotel der Stadt bietet in einer nachgebauten Fähre kleine, schlichte, aber gemütliche Räume direkt am Fluss. In Spazier-Entfer-

nung zur Altstadt, mit Schiffsbar und Sonnenterrasse. Frühstück für Frühaufsteher oder Nachteulen schon ab 4 Uhr morgens.

Inom Vallgraven • Gullbergskajen 217 • Bus: Torsgatan • Tel. 80 25 60 • www.ibishotel.se/goteborg-city • 120 Zimmer • €

### Nya Varvet Studios

► S. 112, westl. B 4

**Kleine Wohnungen** • Am Fluss entlang eine Viertelstunde in Richtung Meer, in einer alten Marinebasis gelegen. Mit Garten, Küchenzeilen und Holzböden, Restaurant am Wasser, Gratis-Parkplätzen und Fahrradverleih. Haustiere sind willkommen. Nya Varvet • Skeppet Årans väg 23 • Straßenbahn: Nya Varvet, Kungsalén, Bus: Rengatan • Tel. 85 70 22 • www.nyavarvetstudios.se • 150 Zimmer • ♿ • €

## HOTELS IN DER UMGEBUNG

### Pensionat Styrö Skäret

► S. 116, südwestl. A 12

**Mitten im Meer** • Eine halbe Stunde Bootsfahrt von der City liegt das blassgelbe Holzhaus auf der idyllischen autofreien Schäre Styrö. Romantisch und maritim eingerichtet, moderne Technik und immer mit Blick auf Garten oder Meer. Skäretvägen 53, Styrö • Tel. 97 32 30 • www.pensionatskaret.se • 13 Zimmer • €€

### Näås Slott

► S. 115, nordöstl. F 5

**Günstig wohnen im Schloss** • Übernachten, wo Selma Lagerlöf ihre Sommer verbrachte: im eleganten Schloss von Näås, 30 km östlich von Göteborg am Fluss. Näås Slottallé, Floda • Tel. 03 02/3 12 25 • www.naas.se • 17 Zimmer • €



STRÖMMINGSLUCKAN  
uckans Strömming. - Strömm  
med potatismos med gr  
ch lingon 60:- rödlök.  
vets Wallenbergarna med potatism

**Essen und Trinken** So nah an der Küste sind Fisch und Meerestiere die Nummer eins in Göteborg. Dazu lockt das ganze kulinarische Spektrum – von nordischem Elch bis zu asiatischen Spezialitäten.

◀ Beim Imbiss Strömmingsluckan  
 (▶ S. 23) dreht sich alles um den Hering.

Typisch schwedisches Essen? Natürlich »köttbullar«! Die kleinen Hackbällchen, mit Senf, Ketchup und Kartoffelbrei (»potatismos«) serviert, sind der Renner bei Kindern. Typisch schwedisch ist es aber auch, Kartoffelbrei mit gebratenem Hering zu kombinieren (»stekst strömming«) oder mit Rentier- oder Elchfleisch (»älg«) und Preiselbeersosse. Donnerstag ist traditionell Zeit für Erbsensuppe, gefolgt von süßen Pfannkuchen (»ärtsoppa och pannkakor«). Bei den Göteborgern sehr beliebt ist außerdem Sushi in allen Varianten.

## Lunch am Mittag

Wer die Vielfalt der schwedischen Küche kennenlernen will, beginnt beim Mittagstisch, dem »lunch«: Die meisten Restaurants servieren wochentags zwischen 11 und 14 Uhr ein günstiges **Tagesgericht** (»dagens rätt«, meist zwischen 55 und 80 SEK), immer mit Brot, Salat und Wasser, dazu das typische Leichtbier (»lättöl«) oder ein Softdrink (»läsk«) sowie Kaffee. Abends wird »middag« serviert – beliebt als Drei-Gänge-Menü. Da die Göteborger gern ausgehen, ist an den Wochenenden eine Tischreservierung zu empfehlen. In zahlreichen Lokalen der City wartet ein Platzanweiser.

## Schwedische Spezialitäten

Hinter »laxpudding« verbirgt sich Kartoffelaufguss mit Lachs. Auch »räkor«, Krabben, und der auf zahllose Arten eingelegte Hering »sill« verraten das nahe Meer. Möglichst

oft sind »potatis«, Kartoffeln, dabei. In Göteborg kommen aus dem Skagerrak frische Fische, Krustentiere und Hummer von exquisiter Qualität dazu. Landesweit bekannt sind »Janssons frestelse«, die Versuchung des Herrn Jansson, der einem Kartoffel-Sahne-Aufguss mit Zwiebeln und Anchovis nicht widerstehen konnte, und das Reste-Essen »Pytt i panna« aus Wurst-, Kartoffel-, Käse-, Zwiebel- und Rote-Bete-Würfeln, in der Pfanne mit Spiegelei gebraten. Das berühmte »Smörgåsbord«, wörtlich: Butterbrotstisch, fahren die Schweden nur zu besonderen Ereignissen auf. Das Buffet bietet dann alle Köstlichkeiten schwedischer Küche wie gebeizten Lachs (»gravad lax«). Zu Weihnachten als »Julbord« kommen Spezialitäten wie »lutfisk« (eingelegter Trockenfisch), »lussekatter« (safrangelbe Hefeteilchen) und »pepparkakor« (Pfefferkuchen mit Ingwer) hinzu.

## »Fika«-Tradition

Kaffee ist Schwedens Nationalgetränk. »Fika« nennt sich die Tradition, gemütlich bei Kaffee und süßem Gebäck eine Pause einzulegen – nicht nur nachmittags. Die Cafés bieten viele Kaffee-Varianten, und oft ist die zweite Tasse gratis (»påtår«). Dazu ein Eis: Sommers wie winters greifen die Göteborger zu den klassischen Kugeln, am liebsten in der Riesenvaffel. Traditionelles Milcheis namens »gammeldags is«, aber auch Softeis oder experimentellere Sorten mit Lakritze sind sehr beliebt.

---

### Preise für ein dreigängiges Menü:

€€€€ ab 270 SEK	€€ ab 140 SEK
€€€ ab 210 SEK	€ bis 140 SEK

---

## FISCH

**Fiskekrogen** ▶ S. 113, D 3

**Der Klassiker** • Der Fischkrug bringt schon seit vielen Jahrzehnten Fisch und Meeresfrüchte in hervorragender Qualität auf den Tisch. Jeden Freitag gibt es ein Fisch- und Schalentier-Büfett von 17–19 Uhr.

Inom Vallgraven • Lilla Torget 1 • Straßenbahn: Domkyrkan, Bus: Lilla Torget • Tel. 10 10 05 • www.fiskekrogen.se • Mo–Do ab 17.30, Fr ab 17, Sa ab 12 Uhr • €€€€

**Hamnkrogen Liseberg**

▶ S. 119, D 14

Wer lieber frischen Westküsten-Fisch und Schalentiere genießt, statt sich im Karussell im Kreis herumwirbeln zu lassen, ist trotzdem in Göteborgs Freizeitpark Liseberg (▶ S. 60) genau richtig – im Hamnkrogen. Geöffnet wie Freizeitpark. Heden • Örgrytevägen 5 • Straßenbahn: Korsvägen, Liseberg • www.liseberg.se

**Långedrag Vårdshus**

▶ S. 116, südwestl. A 12

**Auf den Klippen** • Hier kann man köstlichen frischen Fisch in allen Variationen genießen, während man von der großen Terrasse aus den Schiffen im Schärengarten nachblickt. Eine Viertelstunde vom Zentrum entfernt.

Långedrag • Talattagatan 24 • Straßenbahn: Långedrag • Tel. 29 20 60 • www.langedragvardshus.se • Mo–Fr ab 11.30, Sa, So ab 12 Uhr • €€€€

**Restaurang Gabriel** ▶ S. 112, C 4

**Frischer geht's nicht** • Eben noch im Netz, jetzt in der Fischhalle »Feskekörka« lecker zubereitet auf dem Tel-

ler – am besten vom Lunchbuffet mit Hummer, Krabben und Lachs.

Inom Vallgraven • Feskekörka • Straßenbahn: Hagakyrkan • Tel. 13 90 51 • www.restauranggabriel.com • Di–Do 11–17, Fr 11–18, Sa 11–15 Uhr • €€€€

**Swea Hof** ▶ S. 113, D 3

**Große Tradition** • Fisch und Meeresfrüchte nach alten Rezepten gibt es unterm hohen Glasdach im renommierten Elite Plaza Hotel. Spannend dank offener Küche und Weinarchiv. Inom Vallgraven • Västra Hamngatan 3 • Straßenbahn: Domkyrkan • Tel. 7 20 40 40 • www.sweahof.se • Mo–Fr 11.30–14, Mo–Sa 18–22 Uhr • €€€€

**Sjöbaren** ▶ S. 117, D 9

**Gemütlich zentral** • Mehr als hundert Jahre Lokaltradition hat die See-Bar – in den letzten Jahrzehnten vor allem als hervorragendes Fischrestaurant mit günstigen Preisen zum Lunch. Seit 2010 gibt es einen Ableger in Lorensberg.

Haga • Haga Nygata 25 • Straßenbahn: Hagakyrkan • Tel. 7 11 97 80 • www.sjobaren.se • Mo–Do 11–23, Fr 11–24, Sa 12–24, So 15–23 Uhr • €€€

## INDISCH

**Bombay Palace** ▶ S. 114, A 8

**Erstklassig lecker** • Als »Indiens kulinarischen Botschafter« sieht sich der führende Inder der Stadt – Qualität, Vielfalt und Geschmack geben ihm recht.

Lorensberg • Södra Vägen 19 • Straßenbahn: Valand • Tel. 18 88 00 • www.bombaypalace.se • Mo–Do 16–22, Fr 16–23, Sa 13–23, So 13–22 Uhr • €€€€